

PRESSEMITTEILUNG

Köln, 01.10.2018

STUDIE BESTÄTIGT POSITIVE EFFEKTE BEI SCHÜLERINNEN UND SCHÜLERN DURCH UNTERNEHMERGEIST-MAßNAHMEN

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie hat die Ergebnisse der Studie „Unternehmergeist in die Schulen – aktuelle Trends und Entwicklungen, Nachhaltigkeit der Projekte, Transparenz und Erfolgsfaktoren“ veröffentlicht. Die Studie untersuchte die deutsche Unternehmergeist-Landschaft und befragte mehrere Projektträger, darunter auch die IW JUNIOR als größten Anbieter von Schülerfirmen (JUNIOR Programme). Die Ergebnisse zeigen bei den Schülern deutlich positive Effekte durch Unternehmergeist-Maßnahmen.

Die Studie stellt zentral heraus, dass Unternehmergeistprojekte wie die JUNIOR Programme lohnenswert sind, um die ökonomische und digitale Bildung von Schülerinnen und Schülern aktiv zu begleiten. Die befragten Schulleitungen und Lehrkräfte sehen positive Veränderungen in den Kompetenzen und Fähigkeiten der Jugendlichen, wenn diese an wirtschaftlichen Projekten teilnehmen. Die Schülerinnen und Schüler entwickeln sich weiter, werden selbstbewusster und interessieren sich eher für eine Gründung als berufliche Option.

Der Mittelstandsbeauftragte der Bundesregierung, Christian Hirte dazu: „Die Schülerinnen und Schüler von heute sind die Gründerinnen und Gründer von morgen. Wir müssen den Unternehmergeist in den Schulen weiter stärken und noch mehr Schulen zur Umsetzung von attraktiven Projekten motivieren. Wir können nicht früh genug damit anfangen, junge Menschen für wirtschaftliche Zusammenhänge zu sensibilisieren. Deshalb werde ich mich zu den Studienergebnissen mit den Kooperationspartnern austauschen und mich auch gegenüber den Kultusministerien für ein zusätzliches Engagement einsetzen.“

Die Befragung der Bildungs- und Wirtschaftsministerien sowie der Projektträger ergab für die Zukunft trotz der positiven Ergebnisse Handlungsbedarf. In Deutschland gibt es im Gegensatz zu anderen europäischen Ländern keine einheitliche Definition und Strategie, um unternehmerische Bildung in den Schulen zu verankern. Dies variiert in den einzelnen Bundesländern. Dennoch ist sich der Großteil darüber einig, dass Unternehmergeist in den Schulen ein politisch relevantes und wichtiges Thema ist. Die Studie empfiehlt daher:

Ein Programm von

IW JUNIOR

SCHULEWIRTSCHAFT
Deutschland

JA Germany
Ministerium für Wirtschaft und Energie

unternehmergeist
in die schulen

Bundesförderer

Gefördert durch:

Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

IW
INSTITUT
FÜR WIRTSCHAFTS-
UND
ENERGIEWISSENSCHAFT

DeloitteStiftung

GESAMT METALL
Die Arbeitgeberverbände der Metall- und Elektroindustrie

citi

24x
Maßnahme / www.definiert

AT&T

JUNIOR

Wirtschaft erleben

- Verbesserung der politischen Verankerung und Abstimmung zum Thema inklusive einheitlicher Definition / Strategie
- Etablierung einer zentralen Verantwortung, um Unternehmergeist in Schulen zu fördern
- Stärkung der regelhaften Vernetzung der zentralen Akteure zur besseren Bündelung von Angeboten und Wissen
- Investitionen in die Aus- und Weiterbildung der Lehrkräfte, um hier Wissen über Begeisterung und Wertschätzung für das Thema zu stärken

25 JAHRE JUNIOR PROGRAMME

Seit 1994 gründen bei JUNIOR Jugendliche ihre eigene Schülerfirma, vertreiben Produkte an Kunden und verdienen damit echtes Geld. In den drei Programmen expert, advanced und basic erfahren die Jungunternehmer, wie Unternehmen erfolgreich sein können. Die JUNIOR Programme sind Mitglied der internationalen Netzwerke JA (Junior Achievement) Europe und JA Worldwide. Mehr als 100 JA Organisationen weltweit fördern Berufsorientierung, den Erwerb von Schlüsselqualifikationen und die Vermittlung von Wirtschaftswissen bei Jugendlichen. Bei der im November 2019 in Deutschland ausgerichteten Global Annual Conference feiert JA Worldwide 100-jähriges und JA Germany 25-jähriges Jubiläum. Weitere Informationen finden Sie auf www.junior-programme.de

DIE IW JUNIOR GEMEINNÜTZIGE GMBH

Die IW JUNIOR gemeinnützige GmbH steht für ökonomische und finanzielle Bildung mit hohem Nachhaltigkeitsanspruch. Als Teil des Verbundes des Instituts der deutschen Wirtschaft Köln und seiner Tochtergesellschaften bietet die IW JUNIOR ein umfangreiches und breit gefächertes Angebot an Programmen zur Förderung der ökonomischen und finanziellen Bildung sowie der Berufsorientierung von Schülerinnen und Schülern. Weitere Informationen finden Sie auf www.iwjunior.de

PRESSEKONTAKT

Institut der deutschen Wirtschaft Köln JUNIOR gGmbH
Postfach 10 19 42
50459 Köln

ANSPRECHPARTNERIN

Frederike Gräber
Telefon: +49 (0)221 | 4981-389
Fax: +49 (0)221 | 4981-99707
graeber@iwkoeln.de

Ein Programm von

 IW JUNIOR

 SCHULEWIRTSCHAFT
Deutschland

 JA Germany
Member of JA Network

 unternehmergeist
in die Schulen

Bundesförderer

Gefördert durch:
 Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

 IW
INSTITUT
DER DEUTSCHEN
WIRTSCHAFT

DeloitteStiftung

 GESAMT METALL
Die Arbeitgeberverbände der Metall- und Elektroindustrie

 citi

 24x7
Maßstäbe / www.definiert

 AT&T